

Schillerfest in Leipzig.

Auch in diesem Jahre wird unser Fest laut Vereinsbeschluss gefeiert und zwar
 am Freitag den 10. Novbr. im Stadttheater Vorstellung der „Jungfrau von Orleans“, welcher ein Prolog vorhergeht;
 am Sonnabend den 11. Novbr. Vormittags 10 Uhr in Gohlis: **Feierliche Bekrönung der Gedenktafel, Preisvertheilung an die Kinder der Schule zu Gohlis und Vermehrung der Gemeindebibliothek;**
 Abends 1/27 Uhr Festfeier in den Sälen des Hotel de Pologne;
 Abends 9 Uhr Festtafel.
 Alles Uebrige wird das Programm bekannt machen.
 Ein Billet zur Festfeier und zur Tafel-kostet 1 Thaler.
 Die Mitglieder des Schillervereins — und nur diese — erhalten ein Billet zur Festfeier unentgeltlich.
 Leipzig am 5. November 1848. Der Vorstand des Schillervereins.

Allgemeiner Leipziger Turn-Verein. Hauptversammlung betreffend.

An der zu Anfang December stattfindenden jährlichen Hauptversammlung können laut §. 2. des Grundgesetzes nur solche Mitglieder Theil nehmen, welche die Schul- und Lehrjahre zurückgelegt und entweder ihre Beiträge auf ein halbes Jahr im Voraus entrichtet oder dem Verein seit 6 Monaten (also Juni bis mit November) angehört und ihre Verpflichtungen gegen denselben erfüllt haben.
 Das betreffende Mitglieder-Verzeichniß wird am 15. November geschlossen, um gedruckt Anfang Decembers ausgegeben werden zu können; es werden daher sämtliche Beteiligte aufgefordert, die bereits heute fälligen Novemberbeiträge bis spätestens den 15ten dieses Monats zu entrichten.
 Leipzig, 1. November 1848. Der Turnrath.

Heute den 6. Novbr. Abends 7 Uhr Sitzung d. G. der Naturfreunde. Deutscher Verein.

Beiträge zur Linderung des durch die neuesten Ereignisse in Wien hervorgerufenen Nothstandes werden angenommen auf dem Bureau des deutschen Vereins (Universitätsstraße Nr. 8).
 Dr. Götschen, Vorsitzender. N. Wachsmuth, Schriftführer.

Die zur Verloosung angekauften Gegenstände

sind im Locale der polytechnischen Gesellschaft, erste Bürgerschule parterre, täglich von früh 9 bis Nachmittag 4 Uhr zur gefälligen Ansicht aufgestellt, und findet daselbst während dieser Ausstellung der Verkauf der Actien à 10 Ngr. ungestörten Fortgang.

Die Ausstellung des Cartons von W. v. Kaulbach: „Ende des Thurmbaues zu Babel“

auf der Stadtbibliothek ist täglich, Wochentags von 9 Uhr, Sonntags von 10 1/2 Uhr früh bis 4 Uhr Nachmittags, gegen ein Eintrittsgeld von 2 1/2 Ngr. für die Person, geöffnet.
 Das Directorium des Kunstvereins.

Bekanntmachung.

Die Bewohner Leipzigs werden hierdurch veranlaßt, die Adressen für das neue privil. Adressbuch auf das Jahr 1849, kurz abgefaßt, baldigst abgeben zu lassen. Wer bis jetzt richtig aufgeführt ist, hat keine neue Eingabe zu machen.
 Die Redaction des privil. Adressbuches zu Leipzig, Neumarkt Nr. 24, 1. Etage.

Die für das Winterhalbjahr angekündigten Vorlesungen des Lic. Dr. Fricke „über das Wesen, die Gegenwart und Zukunft des Christenthums“ beginnen Dienstag den 7. d. M., Abends 7 Uhr in dem Saale der ersten Bürgerschule.
 Die erste Vorlesung ist öffentlich.

Angewommene Reisende.

b'Arzy, Offic., v. Malmö, Palmbaum.	Hänel, Cand. v. Halle, Stadt Breslau.	Richter, Rfm. v. Gera, Stadt Hamburg.
Biscamp, Rfm. v. Wolmirstadt, Palmbaum.	Hahn, Banq. v. Franff. a/M., Hotel de Bav.	Ramahl, Rfm. v. Magdeburg, Hotel de Pol.
v. Burky, Ingen., v. Jassy, St. Hamburg.	Lochmann, Apoth. v. Jassy, Stadt Hamburg.	v. Seiff, D., v. Ehrenbreitstein, Hotel de Pol.
Braun, Assessor v. Gotha, Hotel de Pologne.	Lomnig, Post-schrib. v. Dresden, St. Dresden.	Schmidt, D., und
Demmann, Stadtrichter v. Rochlitz, St. Dresden.	Luhn, Assessor, v. Raumburg, Hotel de Bav.	Schiermann, Part. v. Bremen, Hotel de Pol.
v. Dohmer, Graf, v. München, Hotel de Bav.	Meller, Rfm. v. Hamburg, Stadt Hamburg.	Stephan, Brauereibes. v. Weissen, Palmbaum.
Glaue, Postmstr. v. Leisnig, grüner Baum.	Dewald, Fräul., v. Sebnitz, Palmbaum.	Syluckow-ki, Part. v. Lemberg, Hotel de Bav.
Gzugowski, Part. v. Lemberg, Hotel de Bav.	Dverbeck, Rfm. v. Moskau, Hotel de Baviere.	Weber, Rfm. v. Jaroslow, Hotel de Baviere.
Kinke, Rfm. v. Bremen, Hotel de Pologne.	Pause, Fräul., v. Göhra, Stadt Breslau.	Zahn, Postsecret., v. Weissen, und
Glafey, Rfm. v. Nürnberg, St. Hamburg.	Petrich, Gastw. v. Rochlitz, Stadt Dresden.	Zürn, Adv., v. Rochlitz, Stadt Dresden.
Hösch, Rfm. v. Barmen, Kranich.	Popper, Rfm. v. Lieben, Elephant.	Zabel, Rfm. v. Aken, Palmbaum.

Druck und Verlag von C. Holz.